

Protokoll außerordentliche Versammlung K.i.S.H. am 08.11.2023

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Ort: Sportheim SV Postbauer, Am Aicha, 92353 Postbauer-Heng

1. Begrüßung:

Der 1. Vorstand, Andreas Hutzler, eröffnete um 19:30 Uhr die außerordentliche Mitgliederhauptversammlung. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Es waren 35 Mitglieder anwesend. Es wurde vereinbart den TOP 5 Neuwahlen und TOP 6 Beschlussfassungen zur Satzungsänderung zu tauschen. Als Verfahren bei der Entlastung des Vorstandes und den Neuwahlen wurde Abstimmung durch Handzeichen mit 35 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Neinstimmen festgelegt.

2. Bericht des Vorstands:

Andreas Hutzler eröffnete mit einer Zusammenfassung des Ablaufs der Kündigung durch den Henger SV im Mai 2023. Er bekräftigte seine Aussage von der Jahreshauptversammlung vom 12.05.2023, dass er in Postbauer-Heng keine Kulturarbeit mehr leisten wird. A. Hutzler hat sich demnach auch nicht an den Gesprächen mit dem Henger SV und dem Bürgermeister von Postbauer-Heng, Horst Kratzer, beteiligt. Er übergab das Wort an den 2. Vorstand Stefan Rinno, der die weitere Vorgehensweise nach der Kündigung erläuterte.

Herr Rinno monierte beim Gespräch mit dem 1. Vorstand des Henger SV, Herr Nagl, die Art und Weise, wie diese Kündigung ablief. Dieser sah auch ein, dass hier Fehler gemacht wurden, ändert aber nicht den Sachverhalt. Es hat auch ein Gespräch mit dem 1. Bürgermeister Horst Kratzer und der 2. Bürgermeisterin Frau Herrmann stattgefunden. Herr Kratzer prüfte auch diverse mögliche Spielorte, wie den Raum über dem Feuerwehrhaus sowie das ehemalige Trend, aber man kam zu dem Ergebnis, dass aktuell kein geeigneter Spielort verfügbar ist.

Herr Hutzler hat parallel etliche Anfragen aus Nachbarorten wie Sengenthal, Altdorf, Burgthann erhalten. Aber auch hier ergab sich nichts, was vergleichbar mit dem bisherigen Veranstaltungsort war.

Als gebürtiger Feuchter hatte er auch Kontakte zur Feuchter Kulturszene aufgenommen. Nach Gesprächen mit Frau Nathalie Haas (Beiratsmitglied FKK Feucht kann Kultur) und dem Feuchter Bürgermeister Herrn Jörg Kotzur wurde ein möglicher Wechsel nach Feucht konkreter. Hier gibt es drei Hallen, die beispielbar sind.

1. Reichswaldhalle in Feucht für bis zu 600 Personen
2. Bürgerhalle Moosbach für ca. 200 Personen
3. Zeidler-Schloss Feucht für ca. 60 Personen

Dies wäre sicher eine große Umstellung für das Kish-Team, als auch für die Gäste. Die bisherige Kneipenatmosphäre ist nicht mehr gegeben.

Dafür eröffnen sich Möglichkeiten, andere Bands und Künstler zu buchen, die in kleinen Locations nicht buchbar sind.

Seit der Kündigung im Mai 2023 gab es 10 Austritte und 18 Eintritte. Die Mitgliederzahlen belaufen sich aktuell auf 149 Mitglieder.

3. Bericht des Kassiers, Gerhard Streichert:

- Ergebnis Mai 2023: € 15.618,-
- Veräußerung Inventar: € 2.460,-
- Ablöse durch Henger SV: € 3.500,-
- (Weitere Veränderungen zur nächsten Hauptversammlung)
- Kontostand per 08.11.2023 beträgt: € 17.926,48

4. Entlastung des Vorstandes ab letzter Hauptversammlung 10.05.2023

- Die Vorstandschaft wurde mit 31 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen und 0 Gegenstimmern entlastet.

5. Beschlussfassungen zur Satzungsänderung

- Als Wahlvorstand für die Beschlussfassungen zur Satzungsänderung und für die Neuwahlen wurde Herr Willi Pöhner mit 35 Ja-Stimmen gewählt (0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen).

a) §1 Abs. 1: Namensänderung in Kulturverein KISH e.V.

- Die erschienenen Mitglieder beschlossen mit 32 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen: §1 Abs. 1 Liveszene e.V. Postbauer-Heng wird geändert und erhält nun folgend Fassung:
 1. Der Verein führt den Namen: Kulturverein KISH e.V.

b) §1 Abs. 2: Verlegung des Vereinssitzes nach Feucht

- Die erschienenen Mitglieder beschlossen mit 32 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen, den Vereinssitz von Postbauer-Heng nach Feucht zu verlegen. §1 Abs. 2 Sitz des Vereins wird geändert und erhält nun folgende Fassung:
 2. Der Verein hat seinen Sitz in Feucht

c) §1 Abs. 3: Eintragung von Namen und Sitz in das Vereinsregister Nürnberg

- Die erschienenen Mitglieder beschlossen mit 32 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen, §1 Abs. 3 der Satzung wie folgt zu ändern:
 3. Der Verein ist in das Vereinsregister Nürnberg eingetragen unter VR 40579 und trägt daher den Zusatz e. V.

d) Aufnahme des Spielbetriebs in Feucht

- Die erschienenen Mitglieder beschlossen mit 32 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen, die Aufnahme des Spielbetriebs in Feucht ab 2024.

Kulturverein KiSH e.V. Feucht, Vereinsregister Nürnberg, Nr. 40579; 1. Vorstand: Hr. Andreas Hutzler,
2. Vorstand: Hr. Stefan Rinno; Bergauer Weg 26, 92353 Postbauer-Heng

- Die erforderliche $\frac{3}{4}$ Mehrheit wurde bei den Beschlussfassungen jeweils erreicht.
- Gemäß §17 wird die Satzung mit Mitgliederversammlung vom 08.11.2023 geändert. Die Änderung tritt mit Eintrag ins Vereinsregister in Kraft.
- Das Protokoll und die neue Satzung wird per Post an alle Mitglieder versendet. Mögliche Anfechtungen der Beschlüsse könnten nur innerhalb von 4 Wochen ab Zustellung/Poststempel erfolgen

6. Neuwahlen

- 1. Vorstand – Vorschlag Andreas Hutzler
Andreas Hutzler wurde mit 35 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen gewählt. Er nahm die Wahl an.
- 2. Vorstand – Vorschlag Stefan Rinno
Stefan Rinno wurde mit 35 Ja-Stimmen gewählt, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen. Er nahm die Wahl an.
- 3. Vorstand – Vorschlag Robert Göß
Robert Göß wurde mit 35 Ja-Stimmen gewählt, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen. Er nahm die Wahl an.
- Kassier – Vorschlag Gerhard Streichert
Gerhard Streichert wurde mit 35 Ja-Stimmen gewählt, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen. Er nahm die Wahl an.
- Schriftführer – Vorschlag Jürgen Nauhardt
Jürgen Nauhardt wurde mit 35 Ja-Stimmen gewählt, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen. Er nahm die Wahl an.
- Kassenprüfer – Vorschlag Doris Stocker und Norbert Stocker
Doris Stocker und Norbert Stocker wurden mit 35 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen gewählt. Sie nahmen die Wahl an.

7. Sonstiges

- Andreas Hutzler bedankt sich bei den Anwesenden für das Vertrauen.
- Mögliche Bands/Künstler wären Achtung Baby (U2 Cover) Aynsley Lister, Vargas Blues Band, Binser, Heißmann & Händel, Vorschlag: Wolfgang Haffner, Chrissy Eixenberger
- Spielorte: man kann in den Hallen Ton – und Lichttechnik mieten. Es steht in der Reichswaldhalle auch ein Keller zur Verfügung, in dem unsere Tontechnik gelagert werden kann. Die RW-Halle kann auch verkleinert werden. Die nächsten Schritte sind für A. Hutzler ein Treffen mit dem Tontechniker der Reichswaldhalle, sowie ein Treffen mit Andrea Walther. Sie ist zuständig für die Terminvergaben der Feuchter Hallen
- Nötige Helfer: für größere Veranstaltungen werden auch deutlich mehr Helfer als bisher benötigt. A. Hutzler bittet daher die Mitglieder, sich zu melden, wenn sie in den Helferkreis eingebunden werden möchten. Es gibt dafür einen Link auf der KISH Homepage. Eine mögliche Alternative wären

- auch bezahlte Hilfskräfte. Auch Aufwandsentschädigungen für freiwillige Helfer sind laut A. Hutzler denkbar.
- Hinweis vom Kulturkreis Feucht: Jeder Verein in Feucht kann zwei Veranstaltungen pro Jahr über den Kulturkreis anmelden. Dadurch halbieren sich die Kosten für Miete.
 - Anzahl der Veranstaltungen – A. Hutzler kann sich vorstellen, 8 Veranstaltungen pro Jahr durchzuführen. 4 davon in der Reichswaldhalle, 4 in der Bürgerhalle Moosbach. Wie bisher soll es eine Frühjahrs – und Herbstsaison geben mit monatlicher 1 Veranstaltung.
-
- Frage eines Mitglieds: ist für größere Veranstaltungen Security Personal nötig? Das muss lt. A. Hutzler noch besprochen werden. Er geht nicht davon aus, da er mit seiner Band bereits bei 300 Zuschauern in der Reichswaldhalle ohne Security gespielt hat.
 - Frage eines Mitglieds: können die bisherigen Eintrittspreise gehalten werden? Das ist lt. A. Hutzler immer Verhandlungssache. 70/30 Deals werden vermutlich weniger werden. Ziel ist klar, dass es für die Künstler passen muss und auch der Verein Einnahmen generiert.
 - Sonderkündigungsrecht aufgrund der Satzungsänderungen: Es wurde vereinbart, dass Mitgliedern ein Sonderkündigungsrecht bis Ende 2023 eingeräumt wird.
 - Hinweis eines Mitglieds: die Verteilung dieser Informationen zu neuem Standort soll auch im Neumarkter Raum publik gemacht werden. (Neumarkter Nachrichten, Tagblatt, Wochenanzeiger). Die Vorstandschaft bestätigte, dass Berichte dazu rausgehen.
 - Künftiger Treffpunkt für interne Besprechungen und Jahreshauptversammlungen: mögliche Orte sind das Vereinsheim der Kleintierzüchter in Feucht, die alte AWO Feucht, Nebenraum beim SV Postbauer
 - Neue Flyer: die alten Flyer für jede Saison wird es lt. A. Hutzler nicht mehr geben. Besser wären Dauerflyer mit QR-Code zu den kommenden Veranstaltungen auf DIN A6 Format oder in Scheckkartengröße.

Die Jahreshauptversammlung wurde um 21:45 Uhr beendet.

- ENDE DES PROTOKOLL -

08.11.2023

Datum/Unterschrift Unterschriften (im Original handschriftlich)

Jürgen Nauhardt, Schriftführer

Andreas Hutzler, 1. Vorstand / Versammlungsleiter